

- Schriftgröße 12 pt. Times, 1,5 Zeilenabstand, größerer Rand, ca. 30 Zeilen x 60 Zeichen/Seite.
- Bitte **keine** Silbentrennung, **kein** Blocksatz, **linksbündig**, **keine** weitere Absatz-Formatierung, **kein** Seitenumbruch. Rechtschreibung und Interpunktion nach Duden (es gilt die neue Rechtschreibung).
- *Kursivierungen, Fettdruck* sind möglich. **Kleindruck** mit 10 Punkt ausführen. Bitte nicht unterstrichen formatieren.
- **Männlich/weibliche Form:** Aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wird die männliche oder die weibliche Form verwendet. Darin ist das jeweils andere Geschlecht mit einbezogen. Bitte von umständlichen Doppelnennungen („Therapeuten und Therapeutinnen“) absehen.
- **Abbildungen und Tabellen** getrennt durchnummerieren, mit kurzer Legende versehen und als Extradatei speichern sowie Graphik als Originaldatei gesondert abspeichern (nicht in word) und auf **gesondertem** Blatt Ausdruck dem Manuskript beifügen. Im Manuskript die Stelle kennzeichnen, an der die Abbildung erscheinen soll, auf den Anhang bzw. auf die Extradatei verweisen. Farbige Wiedergaben sind nicht möglich. Abbildungen aus anderen Veröffentlichungen benötigen Angaben zur Quelle sowie ein Einverständnis des jeweiligen Autors und/oder des Verlages der Erstveröffentlichung.
- **Abbildungsunterschriften in gesonderte Datei.**
- **Bildnachweis mit Bibliotheken und Verlagen klären und entsprechend in den Bildunterschriften vermerken (Abb.nachweis in Klammern)**

Literaturangaben

Im Text werden an entsprechender Stelle Autorenname und Erscheinungsjahr, bei wörtlichen Zitaten auch die Seitenzahl (ohne: „ S.“) angegeben. Mehrere Arbeiten eines Autors, die im selben Jahr erschienen sind, werden durch den Zusatz a, b, etc. hinter der Jahreszahl gekennzeichnet (z.B. Aldridge 2002 a, 7f.). Alle Autorennamen werden normal geschrieben (keine Großbuchstaben, keine Kapitalchen, keine Fettformatierung).

Alle im Text zitierten Arbeiten sind in einem alphabetisch geordneten Literaturverzeichnis aufzuführen. Beispiele für Zitate aus a) Zeitschriften, b) Büchern, c) Handbüchern, d) Internet,

a) Grootaers, F. G. (2001): Tinnitus: Ein Fremdes in uns. Musiktherapeutische Umschau 22, 336-356

b) Engelmann, I. (2000): Manchmal ein bestimmter Klang. Analytische Musiktherapie in der Gemeindepsychiatrie. Göttingen.

Bei mehreren Autoren, Untertitel, mehreren Verlagsorten, neueren Auflagen:

Grawe, K.; Donati, R.; Bernauer, F. (1994/2001): Psychotherapie im Wandel. Von der Konfession zur Profession, 5. unv. Aufl., Göttingen, Bern, Toronto etc. (bei mehr als drei Autoren drei zitieren, dann et al.; bei mehr als drei Verlagsorten: etc.)

- c) Weber, S. (2000): Remembering and forgiving. In: Aldridge D. (Hrsg.): Music Therapy in Dementia Care. London
- d) Petersen, D. (2002): Kindermusiktherapie. In: Internet: www.kinder-musiktherapie.de

Gliederung der Manuskripte

1. Textteil mit Seitennumerierung
2. Literaturverzeichnis gemäß den Angaben (s.o.)
3. Ein Register mit genauen Angaben über die verwendeten Musiken auf Extrablatt
4. für das Autorenregister am Ende des Buches: Name, Anschrift und ggf. e-mail-Adresse, Kurzhinweise zum Tätigkeitsfeld und zum beruflichem Schwerpunkt der Autoren (je 2-4 Zeilen)

Notwendige Änderungen oder Kürzungen werden zwischen Herausgebern und dem Autor abgestimmt. Satz und Umbruchkorrektur übernimmt der Verlag.

Urheber- und Nutzungsrechte

Mit der Annahme des Beitrages erwirbt der Verlag alle Rechte. Die Beiträge dürfen demnach andernorts nicht zur Veröffentlichung angeboten sein. Bei Zweitveröffentlichungen ist zur Sicherung der Autorenrechte die Zustimmung des Verlags einzuholen. Der Autor garantiert, dass er keine Rechte Dritter verletzt. Die Inhalte der Beiträge sind von den Autoren zu verantworten und geben nicht die Meinung der Herausgeber oder Redaktion wieder.

Die Texte sollen bitte als Word Dokument (ggf. Bilddaten gesondert als tif, eps, sonstiges Bilddateiformat) auf Diskette oder CD zusammen mit dem ausgedruckten Text geschickt werden. Bitte keine Daten per mail senden.